KIBAG RE

Muldenservice **Preisliste 2024**

Recycling • Entsorgung • Mulden • Kies und Sand
Zürichstrasse 45, 8303 Bassersdorf
Verkauf T 058 387 13 00 • Disposition T 058 387 22 66
mulden@kibag.ch
www.kibag.ch
re.bassersdorf@kibag.ch

KIBAG. **Aus gutem Grund.**

Management

Benjamin Rickli
Geschäftsleiter

T 058 387 13 00
b.rickli@kibag.ch

Rolf Mettler
Betriebsleiter

T 058 387 13 00
r.mettler@kibag.ch

Verkauf Aussendienst

Robert Prugovecki
Teamleiter

T 058 387 13 03
M 079 589 58 28
r.prugovecki@kibag.ch

Oliver Ochsner

T 058 387 13 22
M 079 925 14 19
o.ochsner@kibag.ch

Verkauf Innendienst

Luis Machado
Teamleiter

T 058 387 13 00
l.machado@kibag.ch
re.bassersdorf@kibag.ch

Monica Tardio

T 058 387 13 00
m.tardio@kibag.ch
re.bassersdorf@kibag.ch

Kevin Teixeira

T 058 387 13 00
k.teixeira@kibag.ch
re.bassersdorf@kibag.ch

Transportlogistik/Disposition

Skender Fazliu
Teamleiter

T 058 387 22 66
s.fazliu@kibag.ch
mulden@kibag.ch

Qamil Bunjaku

T 058 387 22 66
q.bunjaku@kibag.ch
mulden@kibag.ch

Aaron Kornmayer

T 058 387 22 66
a.kornmayer@kibag.ch
mulden@kibag.ch

Romano von Allmen

T 058 387 22 66
r.vonallmen@kibag.ch
mulden@kibag.ch

Alle Preise verstehen sich ab Werk in CHF exkl. 8,1% Mehrwertsteuer.
Mit dieser Preisliste werden alle bisherigen Preislisten ersetzt und ungültig.

Mulden

Muldentypen	4 – 5
Zonenplan und Transportpreise	6

Regie

Fuhrpark	7 –8
Baumaschinentaxi	8

Entsorgung

Aushubmaterialien	9
Mulden-Pauschalpreise	10 – 11
Mineralische Materialien	12
Diverse Materialien	13 – 15
Definition Aushubmaterialien	16
Definition mineralische Materialien	17 – 18

SORTAG Zürich AG

Entsorgungsmaterialien	19 – 20

Kies-/RC-Materialien

Primärkies/RC-Materialien	21

Primärkies

Zierkies	22 – 23
Organische Materialien, BigBag	23

Malerei/Schlosserei

Malerei/Schlosserei Regie	24

KIBAG Notfallorganisation

Damit Notfälle nicht zur Katastrophe führen	25
Notfallservice bei Brand, Unfall, Überschwemmung und Gewässerverschmutzung	26

Allgemeine Bedingungen

Allgemeine Lieferbedingungen Muldenservice	27
Allgemeine Bedingungen für die Annahme von mineralischen Materialien	28
Zuschläge und Regietarife für Sand und Kies	29
Allgemeine Lieferbedingungen für Sand und Kies	29

Muldentypen

Die effektiven Abmessungen der gestellten Mulden können von den nachstehenden Angaben abweichen. Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl des optimalen Gebindes für Ihre Bedürfnisse.

Container (2-Rad)
Für Lastwagen mit fester Brücke
120 Liter Nutzinhalt
L 0.54 m x B 0.48 m x H 0.945 m
240 Liter Nutzinhalt
L 0.707 m x B 0.58 m x H 1.04 m
Preis: **auf Anfrage**

Container (4-Rad)
Für Lastwagen mit fester Brücke
770 Liter Nutzinhalt
L 0.77 m x B 1.37 m x H 1.31 m
Preis: **auf Anfrage**

Materialbox/Kunststoffpaloxe
L 1.20 m x B 1.00 m x H 1.00 m
Für Lastwagen mit fester Brücke,
0.76 m³ Nutzinhalt, 1.5 to Nutzlast
Preis: **auf Anfrage**

Minimulde 1 m³
L 1.60 m x B 0.50 m x H 1.00 m
Transport mit Kranwagen
Monatsmiete: **Fr. 30.00**

Normalmulde 4 m³
L 3.50 m x B 1.70 m x H 1.00 m
Transport mit Welaki-Fahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 80.00**

Deckelmulde 6 m³
L 3.65 m x B 1.70 m x H 1.65 m
Transport mit Welaki-Fahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 80.00**

Normalmulde 7 m³
L 4.50 m x B 2.05 m x H 1.05 m
Transport mit Welaki-Fahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 80.00**

Aufsatzmulde 7.5 m³
L 3.80 m x B 1.70 m x H 1.60 m
Transport mit Welaki-Fahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 80.00**

Flach-/Klappladenmulden
4 m³ L 4.20 m x B 2.05 m x H 0.75 m
7 m³ L 5.00 m x B 2.05 m x H 1.00 m
Transport mit
Welaki-Fahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 80.00**

Deckelmulde 12 m³
L 4.60 m x B 2.05 m x H 1.80 m
Transport mit Welaki-Fahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 80.00**

Aufsatzmulde 10 m³
L 4.50 m x B 2.10 m x H 1.55 m
Transport mit Welaki-Fahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 80.00**

Absetzmulde 18 m³
L 5.20 m x B 2.05 m x H 2.10 m
Transport mit Welaki-Fahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 80.00**

Muldentypen

Flachrolltainer 10 m³
L 6.15 m x B 2.55 m x H 1.00 m
Transport mit Hakenfahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 180.00**

Rolltainer 21 m³
L 6.90 m x B 2.55 m x H 1.25 m
Transport mit Hakenfahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 180.00**

Rolltainer 38 m³
L 7.40 m x B 2.55 m x H 2.55 m
Transport mit Hakenfahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 180.00**

Rolltainer 38 m³ mit Windendach oder Blache
L 7.40 m x B 2.55 m x H 2.55 m
Transport mit Hakenfahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 400.00**

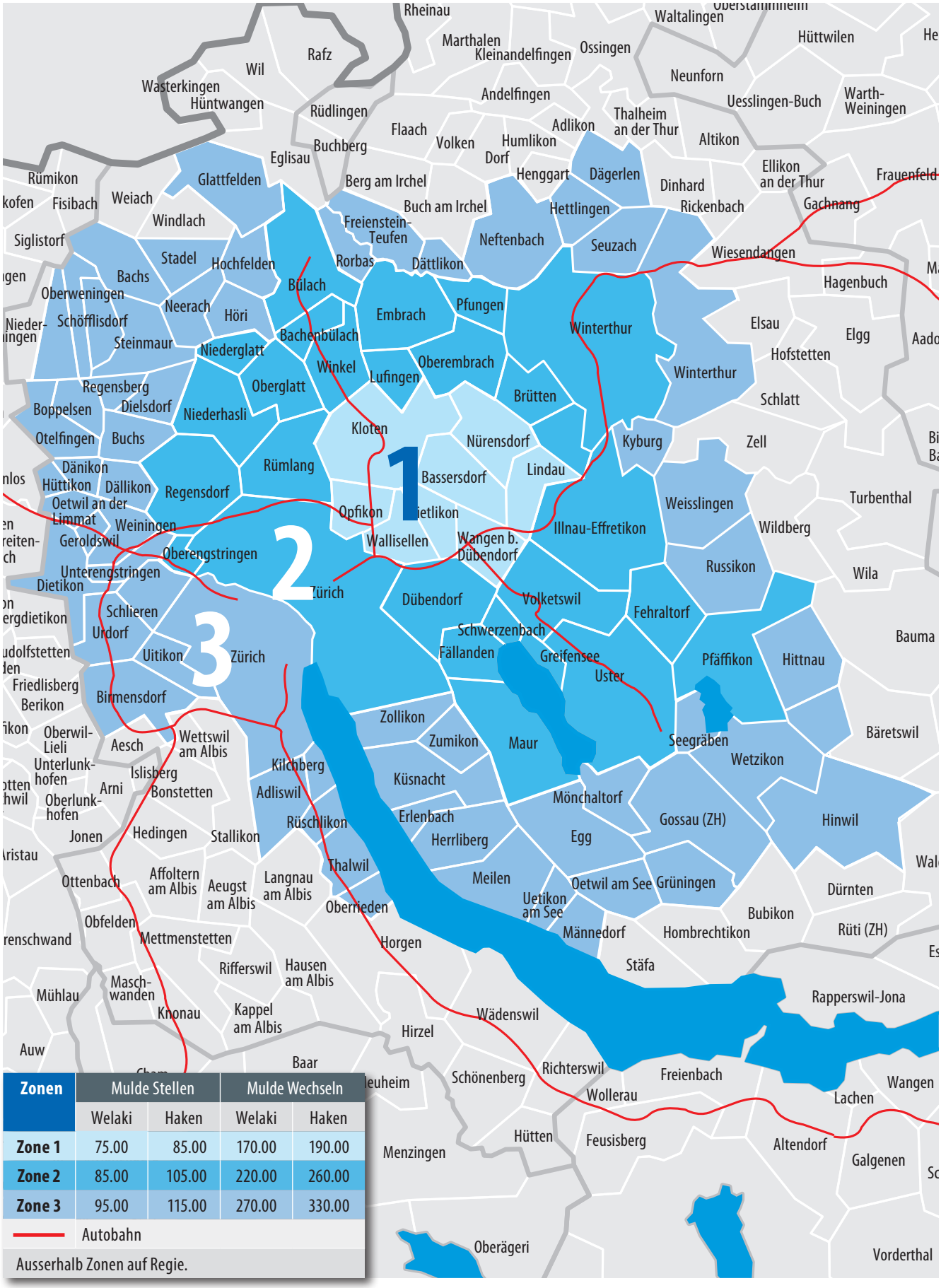
Die Grössenangaben sind Aussenmasse und können variieren.

Umschlagmulde 30 m³
L 7.00 m x B 2.55 m x H 2.00 m
Transport mit Hakenfahrzeug
Monatsmiete: **Fr. 400.00**

Pressmulde
L 5.50 m x B 2.05 m x H 2.30 m
Transport mit Welaki-Fahrzeug
Verdichtungsfaktor 6:1
Nutzvolumen 7.0 – 14.0 m³
Selbstreinigendes System
Preis: **auf Anfrage**

Presscontainer
L 7.40 m x B 2.55 m x H 2.55 m
Transport mit Hakenfahrzeug
Nutzvolumen 14.0 – 24.0 m³
optional mit Vollmeldung über integriertes Mobiltelefon
Preis: **auf Anfrage**

Zonenplan und Transportpreise



Zonen	Mulde Stellen		Mulde Wechseln	
	Welaki	Haken	Welaki	Haken
Zone 1	75.00	85.00	170.00	190.00
Zone 2	85.00	105.00	220.00	260.00
Zone 3	95.00	115.00	270.00	330.00

Autobahn

Ausserhalb Zonen auf Regie.

Fuhrpark

Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl des optimalen Transportmittels für Ihre Bedürfnisse.

Alle Preise sind als **Regieansätze in Fr./Std.** zu verstehen.

Regie Welaki 2/3-Achser	Fr. 220.00
Regie Welaki 4-Achser	Fr. 245.00

Regie Kleintransporter 3.5 To	Fr. 150.00

Regie Hakengerät 4-Achser	Fr. 245.00
Regie Hakengerät 5-Achser	Fr. 260.00

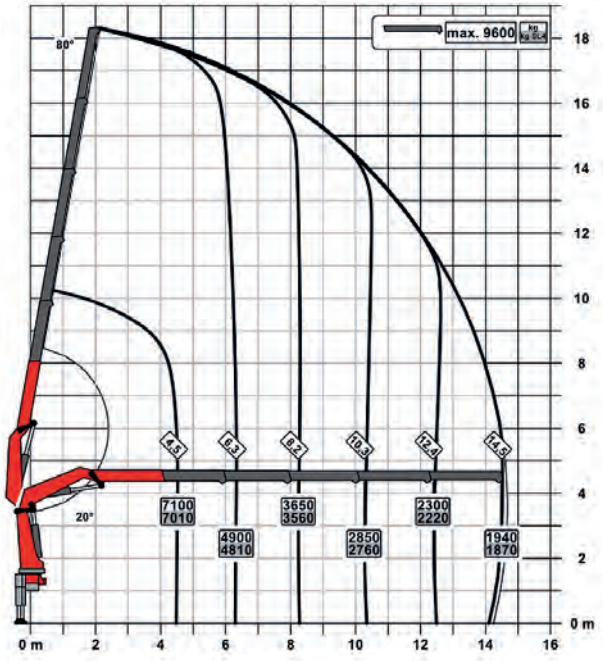
Regie Blachenfahrzeug 2-Achser	Fr. 205.00

Regie Schubboden 5-Achser	Fr. 260.00

Fuhrpark

Regie Kran 4-Achser	Fr. 260.00
Regie Greifer 4-Achser	Fr. 280.00

Arbeitsbereich Kranwagen



Baumaschinentaxi

Regie Welaki 2/3-Achser	Fr. 220.00
Regie Welaki 4-Achser	Fr. 245.00

Regie Hakengerät 4-Achser	Fr. 245.00
Regie Hakengerät 5-Achser	Fr. 260.00

Regie Tandemanhänger	Fr. 50.00

Regie Muldenanhänger	Fr. 50.00

Aushubmaterialien

Ablagerungsgebühren

Artikelbezeichnung	VeVA-Nr.	Beschreibung	Schüttgewicht to/m³	**Bassersdorf Fr./to**
Aushub sauber	17 05 06	Aushub unverschmutzt ohne Fremdstoffe (Kleinmengen) gemäss VVEA Art. 19, Anhang 3, Ziffer 1	1.70	**35.50**
Aushub sv (FA <30%, FS 0%)	17 05 94	Aushub schwach verschmutzt Lockergestein > 95%, übrige mineralische Stoffe < 5% gemäss VVEA Art. 19, Anhang 3, Ziffer 2 Feinanteil < 0.063 mm < 30%	1.70	**110.00**

Zuschläge Ablagerungen

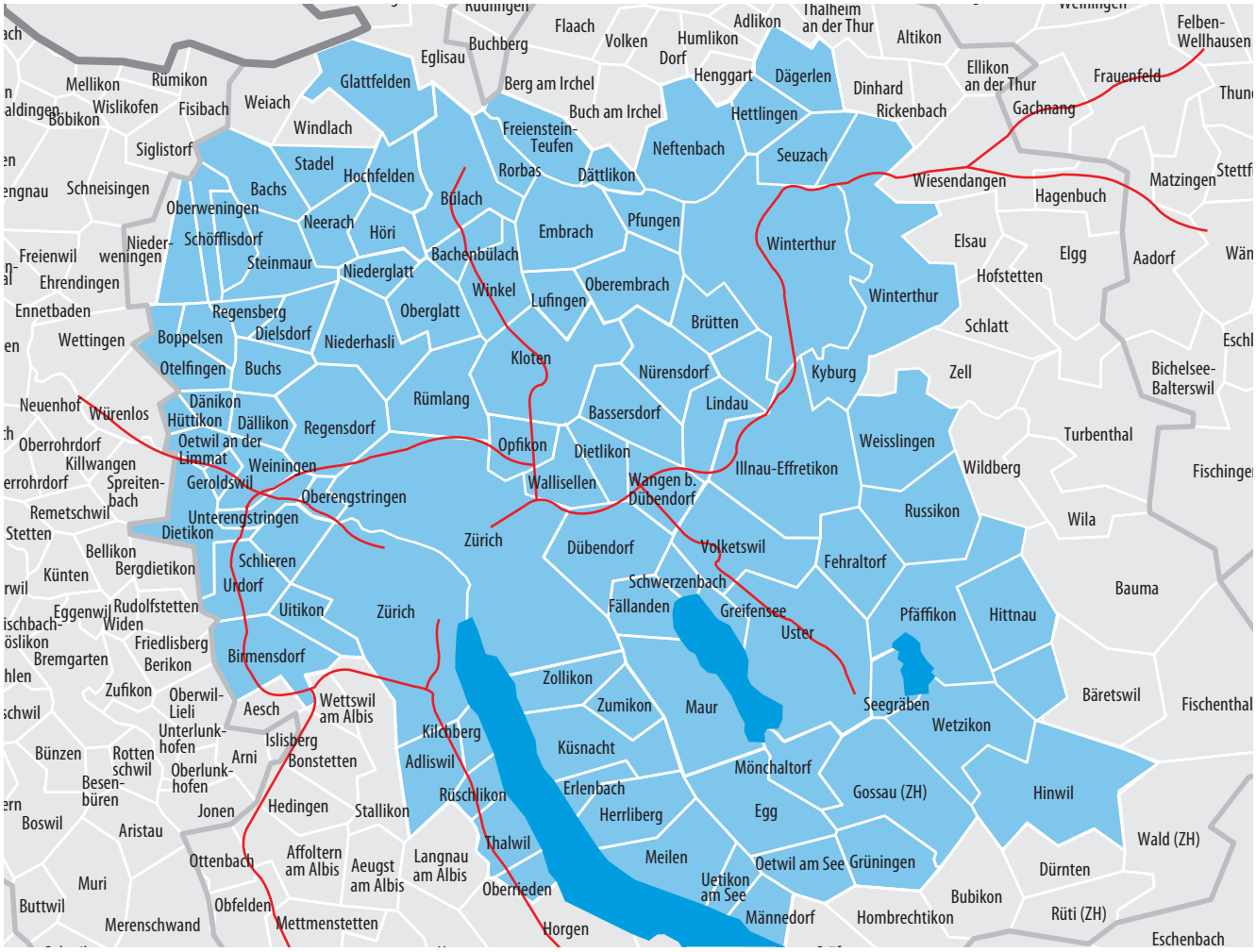
Artikel	Beschreibung	**Bassersdorf Fr./to**
Nass, wassergesättigt	Aushub unverschmutzt ohne Fremdstoffe (Kleinmengen) gemäss VVEA Art. 19, Anhang 3, Ziffer 1	**9.00**
Schlamm	Aushub unverschmutzt ohne Fremdstoffe (Kleinmengen) gemäss VVEA Art. 19, Anhang 3, Ziffer 1	**45.00**

Mulden-Pauschalpreise (exkl. MWST)

Muldentyp		Minimulde	Welaki	Flach	Deckel
Material	**Deponiepreise in Fr./m³**	**1 m³**	**4 m³**	**5 m³**	**6 m³**
Aushub standfest trocken uv*	**60.35**	**280.35**	**461.40**	**521.75**	**–**
Aushub sv*	**187.00**	**407.00**	**968.00**	**1'155.00**	**–**
Nicht verwertbare mineralische Abfälle	**192.00**	**412.00**	**988.00**	**1'180.00**	**–**
Betonabbruch < 70 cm	**28.80**	**248.80**	**335.20**	**364.00**	**–**
Betonelemente	**76.80**	**–**	**527.20**	**604.00**	**–**
Ausbauasphalt PAK < 250 mg/kg	**127.50**	**347.50**	**730.00**	**857.50**	**–**
Ziegel uv	**36.40**	**256.40**	**365.60**	**402.00**	**438.40**
Mischabbruch uv	**70.00**	**290.00**	**500.00**	**570.00**	**640.00**
Gips ohne Fremdstoffe	**152.00**	**372.00**	**828.00**	**980.00**	**1'132.00**
Sperrgut unsortiert	**122.50**	**342.50**	**710.00**	**832.50**	**955.00**
Holz alt AI - A III	**39.60**	**259.60**	**378.40**	**418.00**	**457.60**
Sperrgut brennbar	**67.50**	**287.50**	**490.00**	**557.50**	**625.00**

Muldentyp	Minimulde	Welaki	Flach	Deckel
	1 m³	**4 m³**	**5 m³**	**6 m³**
	220.00	**220.00**	**220.00**	**220.00**

* Ausserhalb Zonenplan auf Anfrage



Mulden – Pauschalpreis (inkl. Transport und Deponie)							
Welaki	Flach	Aufsatz	Deckel	Welaki	RT	RT	RT
7.5 m³	**8 m³**	**10 m³**	**12 m³**	**18 m³**	**10 m³**	**21 m³**	**38 m³**
672.65	702.80	–	–	–	863.50	–	–
1'622.50	1'716.00	–	–	–	2'130.00	–	–
1'660.00	1'756.00	–	–	–	2'180.00	–	–
436.00	450.40	–	–	–	548.00	–	–
796.00	834.40	–	–	–	1'028.00	–	–
1'176.25	1'240.00	–	–	–	1'535.00	–	–
493.00	511.20	–	–	–	624.00	1'024.40	–
745.00	780.00	–	–	–	960.00	–	–
1'360.00	1'436.00	1'740.00	2'044.00	2'956.00	1'780.00	3'452.00	6'036.00
1'138.75	1'200.00	1'445.00	1'690.00	2'425.00	1'485.00	2'832.50	4'915.00
517.00	536.80	616.00	695.20	932.80	656.00	1'091.60	1'764.80
726.25	760.00	895.00	1'030.00	1'435.00	935.00	1'677.50	–

Mulden – Transport / Deponiepreise nach m³							
Welaki	Flach	Aufsatz	Deckel	Welaki	RT	RT	RT
7.5 m³	**8 m³**	**10 m³**	**12 m³**	**18 m³**	**10 m³**	**21 m³**	**38 m³**
220.00	220.00	220.00	220.00	220.00	260.00	260.00	260.00

Mineralische Materialien

Entsorgungsgebühren

Artikelbezeichnung	VeVA-Nr.	Beschreibung	Schütt-dichte to/m³	Fr./to
Betonabbruch				
Betonabbruch uv < 70 cm	17 01 01	Betonabbruch uv armiert und nicht armiert aus Rückbau von Konstruktionsbeton, ohne Fremdstoffe.	1.60	**18.00**
Betonelemente uv	17 01 01	Betonabbruch uv armiert und nicht armiert aus Rückbau von Konstruktionsbeton ohne Fremdtoffe. Keine Schadstoffbelastung infolge Bauteilnutzung, Anstriche oder Fugendichtungen.	1.60	**48.00**
Mischabbruch				
Mischabbruch uv	17 01 07	Verwertbares Gemisch von ausschliesslich mineralischen Bauabfällen wie Beton-, Backstein-, Kalksand- und Natursteinmauerwerk, ohne Fremdstoffe. Feinanteil < 8 mm maximal 15%. Keine Schadstoffbelastung infolge Bauteilnutzung, Anstriche oder Fugendichtungen.	1.40	**50.00**
Strassenaufbruch (Kiesmaterial)				
Strassenaufbruch uv	17 01 98	Aus Fundationsschichten gewonnenes mineralisches Primär-Material. Anteil Kies-Sand > 95%, übrige mineralische Stoffe < 5%, ohne Fremdstoffe, keine Zementstabi. Keine Schadstoffbelastung infolge Bauteilnutzung.	1.60	**12.00**
Ausbauasphalt				
Ausbauasphalt PAK < 250 mg/kg	17 03 02	Aufgebrochene oder gefräste, bituminös gebundene Fundations-, Trag- und Deckschichten ohne Kies oder andere Fremdstoffe, kein Gussasphalt. PAK < 250 mg/kg. Nachweis PAK-Gehalt durch Anlieferer.	1.50	**85.00**
Ausbauasphalt PAK 250 – 1000 mg/kg	17 03 01 ak	Aufgebrochene oder gefräste, bituminös gebundene Fundations-, Trag- und Deckschichten ohne Kies oder andere Fremdstoffe, kein Gussasphalt. PAK 250 – 1'000 mg/kg. Nachweis PAK-Gehalt durch Anlieferer.	1.50	**auf Anfrage**
Ausbauasphalt PAK * > 1000 mg/kg	17 03 03 s	Aufgebrochene oder gefräste, bituminös gebundene Fundations-, Trag- und Deckschichten ohne Kies oder andere Fremdstoffe, kein Gussasphalt. PAK > 1'000 mg/kg. Nachweis PAK-Gehalt durch Anlieferer.	1.50	**auf Anfrage**
Deponie				
Nicht verwertbare mineralische Abfälle	17 05 97 ak	Nicht verwertbare mineralische Abfälle Typ B, ohne Gips/Eternit Anforderungen gemäss VVEA Anhang 5, Ziffer 2 eingehalten.	1.60	**120.00**
Nicht verwertbare mineralische Abfälle	17 05 97 ak	Nicht verwertbare mineralische Abfälle Typ B, max. 20% Gipsanteil Anforderungen gemäss VVEA Anhang 5, Ziffer 2 eingehalten.	1.60	**190.00**
Gips ohne Fremdstoffe	17 08 02	ohne Fremdstoffe	0.80	**190.00**
Deponietyp E		Zugelassene Abfälle auf Deponien und Kompartimenten des Typs E gemäss VVEA Anhang 5, Ziffer 5.		**auf Anfrage**

* **Für Sonderabfälle muss durch den abgebenden Betrieb ein Begleitschein ausgefüllt werden. Wir beraten Sie gerne.**

Zuschläge Entsorgung

Material	Beschreibung	Fr./to
Zerkleinerung Beton, Ausbauasphalt > 70 cm	Zerkleinern von Betonabbruch oder Asphaltschollen mit Kantenlänge > 70 cm	**30.00**
Abtrennen von Armierungseisen	Abtrennen vorstehender Armierungseisen länger als 20 cm bei Betonabbruch	**30.00**
Aussortieren von Fremdstoffen	Aussortieren von Fremdstoffen oder Mehr-Bestandteilen in nicht sortenrein angelieferten mineralischen Bauabfällen	**30.00**

KIBAG RE AG Verkauf: **T 058 387 13 00** / Disposition: **T 058 387 22 66**

Diverse Materialien

Entsorgungsgebühren

Artikelbezeichnung	VeVA-Nr.	Beschreibung	Schütt-dichte to/m³	**Annahme in Mulden Fr./to**
Organische Materialien				
Holz unbehandelt AI	20 01 38	Abfälle von naturbelassenem Holz	0.22	**90.00**
Holz behandelt AI - III	17 02 97 ak	Bau- und Abbruchholz Kat. 1–3, wie z.B. Schaltafeln, Balken, Spanplatten, Pavatex oder Bretterabschnitte, Einwegpaletten	0.22	**180.00**
Holz belastet Bahnschwellen AIV *	17 02 98 s	Kontaminiertes Holz Kat. 4, wie z.B. Eisenbahnschwellen, Zaunholz, druckimprägnierte Hölzer oder Fensterholz	0.45	**300.00**
Grüngut	20 02 01	Gartenabraum gemischt, Gras, Laub, Äste < 8 cm Durchmesser, kein Hauskehricht, kein Aushub, keine Fremdstoffe	0.40	**185.00**
Wurzelstöcke, Äste > Ø 8 cm	20 01 38	Abmessungen bis 200 cm, Erdanteil weniger als 20%	0.42	**240.00**
Gemischte Materialien				
Sperrgut unsortiert	17 09 04 ak	Vermischtes Muldengut, wie z.B behandeltes Holz, Wurzeln, Laub, Karton, Kork, Gips, Papier, Pavatex, Bodenbeläge, Möbel, Fensterrahmen, Plastik, Styropor, Verbundstoffe, Metalle, Textilien, ohne Sonderabfälle	0.35	**350.00**
Sperrgut/Industrieabfälle brennbar (max. 100 cm x 80 cm x 10 cm)	17 09 98	Gemischte brennbare Abfälle aus Bau-, Gewerbe- und Industriebetrieben wie z.B. Holz, Papier, Karton, Kunststoffe ohne Sonderabfälle	0.25	**270.00**

* **Für Sonderabfälle muss durch den abgebenden Betrieb ein Begleitschein ausgefüllt werden. Wir beraten Sie gerne.**

Artikelbezeichnung	VeVA-Nr.	Beschreibung	Einheit	**Annahme Fr./Einheit**
Altreifen				
Reifen mit Felge PKW	16 01 03 ak	Bei Anlieferung einzelner Stücke durch Privatpersonen oder Aussortierung aus dem Sperrgut	Stück	**22.00**
Reifen ohne Felge PKW	16 01 03 ak	gemischt, max. 135 x 40 cm, Reifen nicht aufgeschnitten	Stück	**15.00**
Altreifen gemischt	16 01 03 ak	max. 135 x 40 cm, Reifen nicht aufgeschnitten	to	**270.00**
Reifen, Raupen (Baugeräte, Traktoren etc.)	16 01 03 ak	> 135 cm, auch defekte Reifen	to	**600.00**

Artikel	Beschreibung	Einheit	**Annahme in Mulden Fr./Einheit**
Zuschläge Entsorgung			
Zerkleinerung Holz, Sperrgut > 100 cm	> 100 cm	to	**60.00**
Zerkleinerung Wurzelstöcke> 150 cm	> 150 cm	to	**60.00**
Aussortieren von Fremdstoffen	Handsortierung von Fremdstoffen, Verrechnung nach Aufwand, minimal 30 Min.	Std.	**90.00**
VeVa Schein	Erstellen von Begleitscheinen für Sonderabfälle, sofern nicht kundenseitig abgegeben	Stück	**25.00**

Diverse Materialien

Entsorgungsgebühren

Material	VeVA-Nr.	Beschreibung	Einheit	**Annahme in Mulden Fr./Einheit**
Wertstoffe				
Altpapier rein	20 01 01	unverschmutztes Altpapier, wie Zeitungen oder Illustrierte	to	**Marktpreis**
Karton lose, rein	20 01 01	unverschmutzte Verpackungen aus Karton	to	**Marktpreis**
Kunststofffolien gemischt	20 01 39	unverschmutzte Folien aus LDPE	to	**Marktpreis**
Styropor EPS (Kundensack)	–	Materialannahme gratis	per Sack	**6.55**
PET-Sack	–	Materialannahme gratis	pro Rolle	**5.00**
Haushaltskunststoff 1 Rolle à 10 Säcke à 35l	–	Materialannahme gratis	pro Rolle	**16.71**
Haushaltskunststoff 1 Rolle à 10 Säcke à 60l	–	Materialannahme gratis	pro Rolle	**22.28**
Haushaltskunststoff 1 Rolle à 10 Säcke à 110l	–	Materialannahme gratis	pro Rolle	**35.28**
Flaschenglas grün	20 01 02	–	to	**gratis**
Flaschenglas weiss	20 01 02	–	to	**gratis**
Flaschenglas braun	20 01 02	–	to	**gratis**
Flachglas	20 01 02	ohne Rahmen und Fremdstoffe, wie z.B. Fensterscheiben, Industrieglas	to	**80.00**
Alteisen, Metalle, FE/NE	17 04 07	Eisen, Blech, Schrott, Kabel, Kupfer, Aluminium, Messing	to	**Marktpreis**
Aluminium	17 04 02	Aluminium, Kupfer (Kabel isoliert), Chromstahl	to	**Marktpreis**

Diverse Materialien

Entsorgungsgebühren

Artikelbezeichnung	VeVA-Nr.	Beschreibung	Einheit	**Annahme in Mulden Fr./Einheit**
Elektroschrott und Sonderabfälle				
Elektroschrott (SENS, SWICO)	16 02 13	Haushalt-, Elektro- und Unterhaltungsgeräte, Photovoltaik	kg	**gratis**
Kühlgeräte, Gefriertruhen (Gastro, Gewerbe)	16 02 11	Kühltruhen und Kühlvitrinen aus Industrie und Gewerbe, Verrechnung pro Laufmeter	m	**165.00**
Leuchtstoffröhren *	20 01 21 s	ganze Leuchtstoffröhren	Stück	**gratis**
Spraydosen *	16 05 04 s	Gefährliche Stoffe enthaltene Gase in Druckbehältern	to	**auf Anfrage**
Altölgemische *	13 02 08 s	Andere Maschinen- Getriebe- und Schmieröle (einschliesslich Mineralölgemische)	to	**auf Anfrage**
Farben/Druckfarben/Klebstoffe *	20 01 27 s	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze die gefährliche Stoffe enthalten	to	**auf Anfrage**
Ölfilter *	16 01 07 s	–	to	**auf Anfrage**
Öl- und Wassergemische *	16 10 01 s	Wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	to	**auf Anfrage**
Vermischte Sonderabfälle *	20 01 97 s	Kleinmengen vermischter Sonderabfällen aus Haushalten	to	**auf Anfrage**
Strassenwischgut	20 03 03	Exkl. Waaggebühr von Fr. 25.00 pro Mulde	to	**180.00**
Spezialbeläge Sportplätze *	17 09 01 s	Beläge (Gummi) mit Zink- und Schwermetallrückständen	to	**auf Anfrage**
Bauabfälle mit PCB *	17 09 02 s	Bauabfälle die PCB enthalten	to	**auf Anfrage**
Abfälle asbesthaltig (freie oder sich freisetzende Fasern)*	17 06 05 s	Annahme nur nach Absprache	to	**auf Anfrage**
Abfälle asbesthaltig (gebundene Fasern)	17 06 98	Annahme nur nach Absprache, wie z.B. Zement- und Eternitplatten	to	**280.00**

*** Für Sonderabfälle muss durch den abgebenden Betrieb ein Begleitschein ausgefüllt werden. Wir beraten Sie gerne.**

Artikelbezeichnung	Masse/m	Inhalt/l	Einheit	**Fr./Stück**
Entsorgungskonzept für Asbestabfälle				
1. Asbestsack	–	120 l	Stück	**10.00**
2. Asbest BigBag	L 0.90 m x B 0.90 m x H 1.10 m	–	Stück	**25.00**
3. Asbest-PlattenBag	L 2.60 m x B 1.25 m x H 0.30 m	–	Stück	**30.00**
4. Asbest-Containerbag für 10 m^3-Rolltainer	L 6.20 m x B 2.40 m x H 1.15 m	–	Stück	**200.00**

Asbestabfälle müssen am Entstehungsort (Baustelle) staubdicht verpackt werden.

1 2 3 4

Keine Rücknahme der Asbest Bags.

Definition Aushubmaterialien

Materialdefinition

Voraussetzung für Aushub: Humus/Oberboden vorgängig abgeschält; keine Vermischung mit Unterboden.

Aushub unverschmutzt, Deponietyp A
VVEA Art. 19, Anhang 3, Ziffer 1

Aushubmaterial gilt als unverschmutzt, wenn seine natürliche Zusammensetzung durch menschliche Tätigkeit weder chemisch noch durch Fremdstoffe, wie Siedlungsabfälle, Grünzeug, Holz oder andere Bauabfälle verändert wurde. Aushub sauber kann uneingeschränkt für Hinterfüllungen verwendet oder in Aushubdeponien abgelagert werden.

Aushub schwach verschmutzt, Verwertung
VVEA Art. 19, Anhang 3, Ziffer 2

Aushubmaterial gilt als schwach verschmutzt, wenn seine natürliche Zusammensetzung durch menschliche Tätigkeit chemisch oder durch Fremdstoffe, wie Siedlungsabfälle, Grünzeug, Holz, Bauschutt oder andere Bauabfälle verändert wurde und es zu mindestens 95% Gewichtsprozenten aus Lockergestein oder gebrochenem Fels und im Übrigen aus anderen mineralischen Bauabfällen besteht. Schwach belastetes Aushubmaterial kann als Zuschlagstoff für hydraulisch- oder bituminös gebundene Baustoffe verwendet werden.

Aushub verschmutzt, Deponietyp B
VVEA Art. 19, Anhang 5, Ziffer 2.3

Aushubmaterial gilt als verschmutzt, wenn seine natürliche Zusammensetzung durch menschliche Tätigkeit chemisch oder durch Fremdstoffe, wie Siedlungsabfälle, Grünzeug, Holz, Bauschutt oder andere Bauabfälle verändert wurde.

Humus/Oberboden sauber

Humus/Oberboden gilt als unverschmutzt, wenn die Richtwerte gemäss VBBo, «Wegleitung Bodenaushub» des BAFU, respektive die Kategorie I gemäss FaBo des Kantons Zürich für unbelasteten Bodenaushub, erfüllt und für uneingeschränkte Wiederverwendung zugelassen ist. Zusätzlich muss das Material frei von Bewuchs, Wurzelstöcken oder Wurzelwerk Ø > 10 mm, Fremdstoffen und Gestein sein.

A-Horizont, sauber

A-Horizont (Humus/Oberboden) gilt als unverschmutzt, wenn die Richtwerte gemäss VBBo, «Wegleitung Bodenaushub» des BAFU erfüllt und für eine uneingeschränkte Wiederverwendung zugelassen ist. Zusätzlich muss das Material frei von Bewuchs, Wurzelstöcken oder Wurzelwerk Ø > 10 mm, Fremdstoffen und Gestein sein.

B-Horizont, sauber

B-Horizont (Unterboden/Roterde) gilt als unverschmutzt, wenn die Richtwerte gemäss VBBo, «Wegleitung Bodenaushub» des BAFU erfüllt und für eine uneingeschränkte Wiederverwendung zugelassen ist. Zusätzlich muss das Material frei von Bewuchs und Fremdstoffen sein sowie betreffend Skelettgehalt (Gesteinsanteil > 4mm) den Anforderungen der jeweiligen Ablagerung/Deponie entsprechen.

Ablagerungsbedingungen

Deklaration

In Aushubdeponien (Auffüllungen/Rekultivierung von Kiesgruben) darf nur unverschmutztes, natürliches Aushubmaterial abgelagert werden. Für sämtliches Aushubmaterial ist eine Deklaration notwendig und vor Beginn der Anlieferung dem Deponiebetreiber zuzustellen. Bei Bauvorhaben, bei welchen mehr als 50 m3 (fest) Ober- und/oder Unterboden abgeführt werden, ist zusätzlich eine Kopie des Meldeblattes über Bodenverschiebung erforderlich.

Stichproben und Haftung

Der Deponiebetreiber ist verpflichtet, das angelieferte Aushubmaterial stichprobenweise zu überprüfen. Erfüllt das untersuchte Aushubmaterial die gesetzlichen Grenzwerte nicht, haftet der Abgeber in jedem Fall für sämtliche Kosten, die durch die Rückgabe des Materials oder dessen gesetzes- und umweltkonforme Entsorgung entstehen.

Definition mineralische Materialien

Betonabbruch

Durch Abbrechen von bewehrten oder unbewehrten Betonkonstruktionen und -belägen gewonnenes Material gilt als Betonabbruch. Die Anforderungen an das daraus aufzubereitende Betongranulat sind so hoch, dass KIBAG zwei verschiedene Qualitäten an Betonabbruch definiert:

- **Betonabbruch armiert (1. Qualität)**
  Für die Verwertung in hydraulisch gebundenen Baustoffen zugelassen.
  Armierter, sauberer Betonabbruch, aus dem Rückbau von Konstruktionsbeton, ohne Fremdstoffe wie Backsteine, Ziegel, Holz, Gips etc., ist für die Aufbereitung zu Zuschlagstoff für die Produktion von Recycling-Konstruktionsbeton geeignet. Keine Schadstoffbelastung infolge Bauteilnutzung, Anstriche oder Fugendichtungen.

- **Betonabbruch unarmiert (2. Qualität)**
  Für die Verwertung in ungebundenen Baustoffen zugelassen.
  Unarmierter, sauberer Betonabbruch, aus dem Rückbau von Tiefbau-Magerbeton, Betonrohren, Zementplatten, Zementverbundsteinen, Stellplatten etc., ohne Fremdstoffe wie Backsteine, Ziegel, Holz, Gips etc., ist für die Herstellung von ungebundenen Gemischen geeignet. Keine Schadstoffbelastung infolge Bauteilnutzung, Anstriche oder Fugendichtungen.

Nicht als Betonabbruch gelten folgende Rückbaustoffe:

- Betonabtrag aus hydrodynamischen Abtragsverfahren
- Betonabtrag aus Fräs- oder Kugelstrahlbehandlungen von Betonoberflächen
- Beton-/Zementschlamm

Entsorgungsweg auf Anfrage.

Mischabbruch

Für die Verwertung in hydraulisch gebundenen Baustoffen zugelassen.

Mineralisches Gemisch aus Gebäudeabbrüchen, bestehend aus Beton, Backstein-, Kalksandstein- und Natursteinmauerwerk, ohne Fremdstoffe wie Verputz, Keramik, Eternit, Aushub, Holz, Glas, Gips, Kunststoff etc. Der Feinanteil < 8 mm darf 15% nicht überschreiten. Keine Schadstoffbelastung infolge Bauteilnutzung, Anstriche oder Fugendichtungen.

Strassenaufbruch (Kiesmaterial)

Durch Ausheben, Aufbrechen oder Fräsen von nicht gebundenen Fundationsschichten (Kieskoffer aus Primärmaterial) gewonnenes mineralisches Material. Anteil Kies-Sand > 95%, übrige mineralische Anteile < 5%, ohne Fremdstoffe wie Kunststoff, Holz, Zementstabilisierung, Ausbauasphalt etc. Keine Schadstoffbelastung infolge Bauteilnutzung.

Definition mineralische Materialien

Ausbauasphalt

Aufgebrochene oder gefräste, bituminös gebundene Fundations-, Trag- oder Deckschichten, ohne Fremdstoffe wie Kies, Beton, Randsteine etc., kein Gussasphalt.

■ **Ausbauasphalt PAK < 250 mg/kg**
(ehemals PAK < 5'000 mg/kg im Bindemittel)
Verwendung als Zuschlagstoff für bituminös gebundene Schichten (Walzasphalt).

■ **Ausbauasphalt PAK 250 - 1'000 mg/kg**
(ehemals PAK 5'000 – 20'000 mg/kg im Bindemittel)

VVEA Art. 52

1 Ausbauasphalt mit einem Gehalt von mehr als 250 mg PAK pro kg darf im Rahmen von Bauarbeiten bis zum 31. Dezember 2025 verwertet werden, wenn:
   a. geeignete Anlagen so mit anderem Material vermischt werden, dass er bei der Verwertung höchstens 250 mg PAK pro kg enthält; oder
   b. der Ausbauasphalt mit Zustimmung der kantonalen Behörde so verwendet wird, dass keine Emissionen von PAK entstehen. Die kantonale Behörde erfasst den genauen Gehalt an PAK im Ausbauasphalt sowie den Standort der Verwertung und bewahrt die Informationen während mindestens 25 Jahren auf.

2 Ausbauasphalt mit einem Gehalt von mehr als 250 mg PAK pro kg darf bis zum 31. Dezember 2025 auf einer Deponie des Typs E abgelagert werden.

■ **Ausbauasphalt PAK > 1'000 mg/kg**
(ehemals PAK > 20'000 mg/kg im Bindemittel) Ausbauasphalt mit einem Gehalt von mehr als 1'000 mg PAK pro kg darf bis zum 31. Dezember 2025 auf einer Deponie des Typs E abgelagert werden.

Bauabfälle Deponietyp B

VVEA Art. 19, Abs. 2

Aushub- und Ausbruchmaterial, dass die Anforderungen nach VVEA Anhang 3, Ziffer 2 nicht erfüllt, darf nicht verwertet werden und muss je nach Schadstoffbelastung und Zusammensetzung behandelt oder deponiert werden.

Angaben zur Entsorgung von Bauabfällen

VVEA Art. 16

1 Bei Bauarbeiten muss die Bauherrschaft der für die Baubewilligung zuständigen Behörde im Rahmen des Baubewilligungsgesuchs Angaben über die Art, Qualität und Menge der anfallenden Abfälle und über die vorgesehene Entsorgung machen, wenn:
   a. voraussichtlich mehr als 200 m^3 Bauabfälle anfallen; oder
   b. Bauabfälle mit umwelt- oder gesundheitsgefährdenden Stoffen wie polychlorierte Biphenyle (PCB), polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Blei oder Asbest zu erwarten sind.

2 Sofern die Bauherrschaft ein Entsorgungskonzept nach Absatz 1 erstellt hat, muss sie der für die Baubewilligung zuständigen Behörde auf deren Verlangen nach Abschluss der Bauarbeiten nachweisen, das die angefallenen Abfälle entsprechend den Vorgaben der Behörde entsorgt wurden.

Im Übrigen verweisen wir auf die Abfallverordnung VVEA und Merkblätter der Verbände ARV und FSKB.

Entsorgungsmaterialien

Die SORTAG sortiert und recycelt, damit Neues entstehen kann.

Die modernste Sortieranlage der Schweiz.

Wiederverwerten statt wegwerfen.

Die SORTAG Zürich AG sortiert und bearbeitet Bauschutt und Sperrgut und recycelt sie zu hochwertigen Baustoffen. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft im Baustoff- und Energiesektor.

Innovatives Handling für maximale Ergebnisse.

Ein fachgerechtes Handling, die umweltverträgliche Entsorgung für nicht recycelbare Stoffe und innovative Lösungen, um eine möglichst hohe Recyclingquote zu erreichen, bilden den Kern unserer Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen.

340 m

Die Sortieranlage ist mit 340 Metern langen Förderbändern und vier optischen Sortierern ausgestattet.

97%

Die Recyclingquote bei Bauschutt und Sperrgut liegt bei 97%.

500 kWp

Unsere neuen Photovoltaikmodule bieten beeindruckende 500 kWp Leistung bei einer Gesamtfläche von 2930m^2.

Entsorgungsmaterialien

Mit der SORTAG wird aus Abfällen Mehrwert.

Von kostenlos bis günstig.

Ein innovativer und wirtschaftlicher Umgang mit Abfällen, Wertstoffen und Sonderabfällen sorgt für kundenfreundliche und marktfähige Preise.

Artikelbezeichnung	VeVa-Nr.	Einheit	Fr.
Sperrgut vermischt	17 09 04 ak	to	**290.00**
Sperrgut/Industrieabfälle brennbar (max. 100 cm x 80 cm x 10 cm)	17 09 98	to	**290.00**
Holzfenster mit Glas	17 02 97 ak	to	**220.00**
Holz behandelt A I-III	17 02 97 ak	to	**150.00**
Gips ohne Fremdstoffe	17 08 02	to	**190.00**
Nicht verwertbare mineralische Abfälle	17 05 97 ak	to	**155.00**
Kühlgeräte, Gefriertruhen (Gastro, Gewerbe)	16 02 13 ak	Lm (Laufmeter)	**185.00**
Altpapier, Karton lose	20 01 01	to	**gratis**
Leichteisen gemischt	20 01 40	to	**gratis**

SORTAG Zürich AG
Bäulerstrasse 8, 8153 Rümlang
Administration T 058 387 13 20
info@sortagzh.ch, sortag-zürich.ch

Abfälle

Wertstoffe

Primärkies/RC-Materialien

Art. Nr.	Materialbezeichnung	Korngrösse in mm	Schüttgewicht to/m³	Fr./to
Primärkies				
201014*	Sand gewaschen	0/4	1.55	**53.80**
201016	Spielsand	0/8	1.53	**53.80**
201010	Leitungskies	0/16	1.75	**44.30**
201021	Betonkies	0/16	1.75	**44.30**
201012	Wandkies I, unsortiert	0/100	1.90	**31.90**
201014	Ungebundenes Kiesgemisch	0/45	1.86	**40.00**
201017*	Betonkies	4/8	1.60	**52.70**
201018*	Betonkies	8/16	1.63	**47.80**
201019*	Betonkies	16/32	1.60	**46.20**
201020*	Betonkies	30/45	1.56	**46.00**
Gebrochene Materialien				
202010○	Brechsand	0/4	1.48	**66.00**
202011	Splitt	3/6	1.40	**64.70**
202012○	Splitt	4/8	1.35	**66.90**
202013○	Splitt	8/11	1.35	**59.80**
202015	Strassenkies	0/25	1.77	**36.70**
202016	Netstaler Bergschotter	0/16	1.90	**67.50**
202017	Strassenkies bindig schwarz	0/16	1.85	**60.00**
RC-Material				
252010*	RC-Betongranulat	0/16	1.60	**25.70**
251010△	RC-Kiesgemisch B 0/45 OC85 (0/63)	0/45	1.70	**25.70**
252010	RC-Betongranulatgemisch	0/22	1.60	**25.70**
252012	RC-Betongranulatgemisch	0/45	1.65	**25.70**
251011	RCB-Geröll-/Schottergemisch ungewaschen	16/45	1.55	**31.70**
253011	RC-Mischgranulatsand	0/4	1.40	**20.00**
253010	RC-Mischgranulat	0/22	1.50	**13.00**
254010	RC-Asphaltgranulatgemisch	0/22	1.56	**20.00**

* Zertifizierte Produkte nach Norm SN EN 12620
○ Zertifizierte Produkte nach Norm SN EN 13043
△ Zertifizierte Produkte nach Norm SN EN 13242/ SN 670 119 NA

Zierkies

Art. Nr.	Materialbezeichnung	Korngrösse in mm	Schüttgewicht to/m³	Fr./to
Zierkies/Gestaltungsmaterial				
204010	Zierkies/Alpenkies gebrochen	4/8	1.51	**80.00**
204011	Zierkies/Alpenkies gebrochen	8/16	1.49	**80.00**
204012	Zierkies/Alpenkies gebrochen	32/42	1.45	**80.00**
204013	Zierkies/Alpenkies gebrochen	32/63	1.45	**80.00**

Zierkies

- Schwarz-Weiss-Ästhetik
- Beliebige Grössen und Formen
- Reiner Kalkstein

Zierkies

Der hochwertige Kalkstein aus dem Schollberg hat eine einzigartige Ästhetik. Das dunkle Gestein ist von weissen Kalzit-Adern durchsetzt und glänzt in nassem Zustand schwarz-weiss. Im trockenen Zustand verändert sich das tiefe Schwarz in einen weichen Grauton. Dieser Kalkstein lässt sich ausserordentlich gut glätten. Die polierten Oberflächen ergeben die Optik eines schwarzen Spiegels.

Neben speziell aussortierten Einzelsteinen, die Sie gerne vor Ort besichtigen und auswählen können, bieten wir diverse Komponenten aus diesem charakteristischen Gestein an: 4/8, 8/16, 32/42 und 32–63 mm sowie Korbsteine in verschiedenen Gewichtsklassen und formwilde Steine für Mauern und Gartengestaltungen. Die Komponenten werden durch Nachsieben von Feinanteilen gereinigt. Gewaschen wird das Gestein nicht.

Organische Materialien

Art. Nr.	Materialbezeichnung	Korngrösse in mm	Schüttgewicht to/m³	**Fr./to**
Organische Materialien				
203010	Humus lose unbearbeitet	–	1.30	**43.00**
203011	Humus lose gefräst	0/30	1.30	**55.00**
203012	Humussubstrat gemischt mit Sand & Ziegel	–	1.30	**65.00**
203013	Ziegelschrot	4/22	1.40	**60.00**

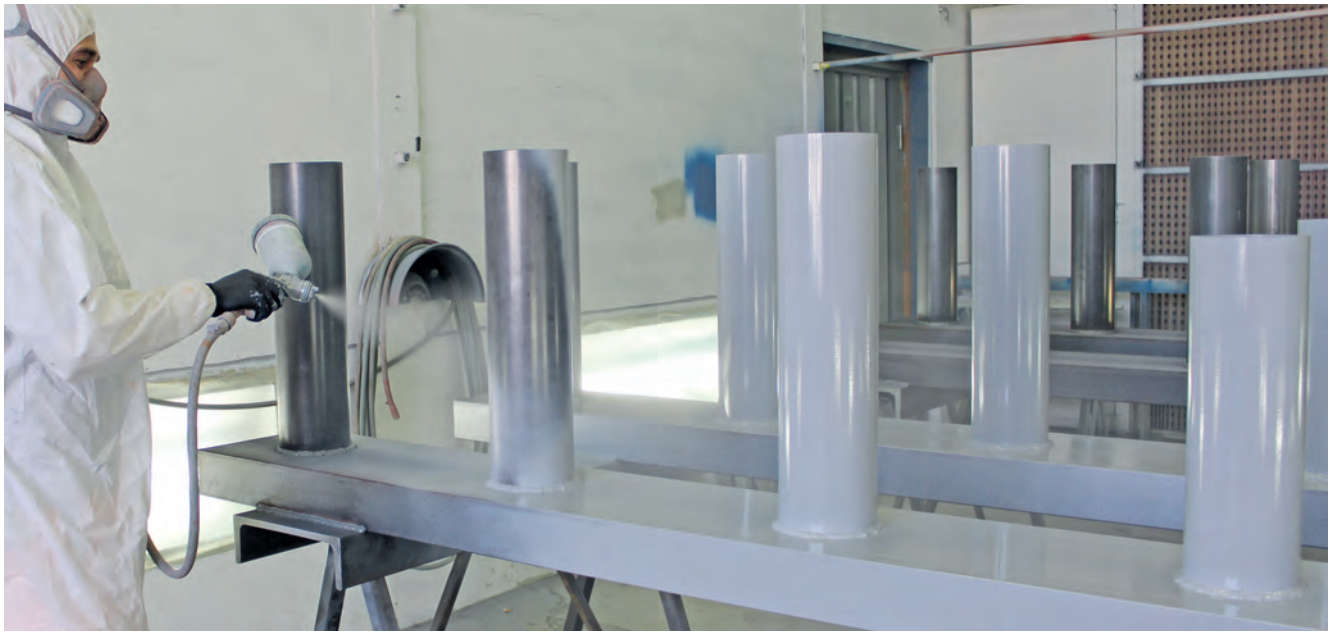
BigBag

Artikelbezeichnung	Masse	Inhalt m³	Nutzlast to	**Bag Fr./Stück**	**Abfüllung Fr./Stück**
BigBag	L 0.90 m x B 0.90 m x H 1.10 m	1	1.5	**25.00**	**30.00**

Keine Rücknahme der Bags.

Malerei/Schlosserei — Regie

Artikel	Beschreibung	Bassersdorf Fr./Std.
Malerei		
Malerei	Malerarbeiten/Vorbereitungen	**121.00**



Schlosserei		
Schlosser	Allgemeine Schlosserarbeiten	**121.00**

Damit Notfälle nicht zur Katastrophe führen

NOTRUF 24/7

058 387 20 20

Einsatzbereit und bestens ausgerüstet

Bei Naturkatastrophen und Notfällen kommt es auf jede Minute an. Egal, ob es sich um Öl- oder Chemieunfälle, Brände, Unfälle mit grossen Geräten, Überschwemmungen, Wasserschäden oder Verwüstungen durch Unwetterereignisse handelt: Die KIBAG ist darauf vorbereitet und sorgt mit einem schweizweit agierenden Team für schnelle und kompetente Hilfe vor Ort. Unser Personal ist hervorragend organisiert und kennt sich mit allen Arten von Notfällen aus.

Ein Maschinenpark für alle Fälle

Die KIBAG ist für ihr kundenorientiertes, wirtschaftliches und innovatives Arbeiten bekannt. Wir können auf einen Maschinenpark zurückgreifen, der zu den modernsten der Schweiz zählt und der für die verschiedensten Einsatzzwecke geeignet ist. Wir koordinieren die Einsätze, stellen die schnelle und wirtschaftliche Hilfe sicher und garantieren Ihnen, dass die Schäden professionell beseitigt werden. Die KIBAG arbeitet mit zahlreichen Arbeitgebern der öffentlichen Hand, mit Krisenstäben, Gemeinden und Immobilienbesitzern zusammen und verfügt über jahrzehntelange Erfahrung.

Notfall:
KIBAG
Entwässerungstechnologie AG
Industriestrasse 30
8117 Fällanden
T 058 387 20 20

QR-Code scannen
und Kontakt aufnehmen:

Notfallservice bei Brand, Unfall, Überschwemmung und Gewässerverschmutzung

Brand:
Weil nach dem Feuer die Gefahr noch nicht gebannt ist.

Unfall:
Sofort da, um Schlimmeres zu verhindern.

Überschwemmungen:
Wir bringen Ihre Infrastruktur ins Trockene.

Gewässerverschmutzung:
Reinigen, Sichern und Entsorgen im Eiltempo.

Bergungen und Aufräumarbeiten:
Wir machen den Weg wieder frei.

Individuelle Hilfe:
Weil Notfälle nicht planbar sind.

Allgemeine Lieferbedingungen Muldenservice

Gültig ab Januar 2024

1. Muldeninhalt
Der Besteller ist für den Muldeninhalt verantwortlich. Die Annahmestelle beurteilt die Klassierung des Materials und stellt dem Besteller einen entsprechenden Lieferschein aus. Werden beim Ablad oder bei der Weiterverarbeitung nachträglich unrichtig deklarierte Inhalte festgestellt, erfolgt eine Nachbelastung nach den effektiven Kosten zu Lasten des Bestellers.

2. Mengenfeststellung
Das Materialvolumen in m^3 basiert auf der Feststellung durch den Fahrer beim Abtransport der Mulde. Für die Entsorgung nach dem Gewicht in Tonnen gilt die Nettoliefermenge laut Waagschein der Annahmestelle.

3. Sorgfaltspflicht des Bestellers
Die Mulden dürfen bauseits ausschliesslich an den dafür vorgesehenen Halteösen versetzt werden. Es dürfen in den Mulden keine Feuer entfacht werden. Der Besteller haftet für Schäden, die wegen unsachgemässer Behandlung der Mulden entstehen.

4. Muldensignalisation
Die Mulden sind durch den Besteller zu signalisieren und nachts nötigenfalls zu beleuchten.

5. Muldenmiete
Die Stellung von Mulden gilt für 30 Tage. Für längere Zeiträume wird eine Mietgebühr erhoben.

6. Transportbedingungen
Die Wahl des Transportmittels ist Sache des Lieferwerks. Im Einzelfall ist die Zufahrt und das geeignete Fahrzeug mit der Disposition vorgängig abzuklären. Der Besteller haftet für die lastwagentaugliche Zufahrt, für die Muldenstellfläche und die Tragfähigkeit des Untergrundes beim Stellen und Abholen der Mulden. Der Besteller hat, falls erforderlich, für die VeVA-Begleitscheine zu sorgen.

7. Zuschlag für Spezialfahrzeuge
Wird der Einsatz von Kranfahrzeugen und Hebegeräten für die Muldenplatzierung verlangt, sind die Kosten vorgängig abzusprechen und der Auftrag schriftlich zu bestätigen.

8. Lade-/Abladezeiten
In den Transportpreisen ist pro Gebinde eine Lade-/Abladezeit von je 5 Minuten inbegriffen. Längere Lade-/Abladezeiten und Wartezeiten werden separat in Rechnung gestellt.

9. Umstellen der Mulden auf der Baustelle
Die Verrechnung erfolgt nach dem Tarif für Regieansätze.

10. Deponieort
Wird der Deponieort durch den Kunden bestimmt, erfolgt die Verrechnung nach Aufwand.

Allgemeine Bedingungen für die Annahme von mineralischen Materialien

Gültig ab Januar 2024

KIBAG Kies Stadel AG, KIBAG Kies Tuggen AG, KIBAG Kies Edlibach AG, KIBAG Kies Seewen AG, KIBAG Kies Wilchingen AG, KIBAG Kies Weinfelden AG, KIBAG Kies Waldkirch AG, KIBAG Baustoffe Schollberg AG, KIBAG Kies Birr AG, KIBAG Kies Schafisheim AG, KIBAG Kies Lostorf AG, Hartsteinwerk Gasperini AG, KIBAG Kies Basel AG, KIBAG Kies Neuheim AG, KIBAG RE AG

1. Geltungsbereich

Mineralische Materialien werden aufgrund dieser allgemeinen Bedingungen angenommen. Durch die Anlieferung anerkennt der Abgeber die Gültigkeit dieser allgemeinen Bedingungen. Abweichende Bedingungen sind nur gültig, wenn sie von der KIBAG schriftlich bestätigt worden sind.

2. Annahme und Verweigerung

Auf der Basis der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen können an den Standorten der KIBAG mineralische Materialien angeliefert werden, im Einzelnen gemäss der vorliegenden Preisliste. Die KIBAG behält sich das Recht vor, jederzeit die Annahme zu verweigern, insbesondere im Falle von Platzmangel.

3. Eingangskontrolle und Haftung

Der Abgeber ist verantwortlich, dass die Materialien sauber und unvermischt angeliefert werden. Er ist nachweispflichtig, dass keine mit Schadstoffen belasteten Materialien angeliefert werden. Weicht die Beschaffenheit der zu entsorgenden Materialien von der auf dem Transportschein aufgeführten Deklaration ab oder sind diese Materialien mit Schadstoffen belastet, so haftet der Abgeber in jedem Fall für sämtliche Kosten, die durch die Rückgabe der Materialien oder deren gesetzes- und umweltkonforme Entsorgung entstehen.

4. Schadloshaltung der KIBAG durch den Abgeber

Im Falle einer Haftung der KIBAG gegenüber dem Staat oder sonstigen Dritten aus deponierten oder wiederverwendeten Materialien, die der Abgeber nicht vorschriftsgemäss deklariert hat, hat der Abgeber der KIBAG sämtliche Kosten aus deren Inanspruchnahme durch den Staat oder sonstige Dritte, unabhängig von einem Verschulden seinerseits, als Schaden zu ersetzen.

Zuschläge und Regietarife für Sand und Kies

Gültig ab Januar 2024

1. Lieferungen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeit

Bestellungen haben mindestens 10 Arbeitstage vor der Lieferung zu erfolgen.

Material- und Werkzuschläge

Nacht	18:30–06:00	Fr. 1'500.– pauschal
Samstag	06:00–18:30	Fr. 1'300.– pauschal
Sonntag	06:00–18:30	Fr. 1'500.– pauschal

Die Arbeitsbewilligung je Werk wird nach Aufwand verrechnet.

Zuschlag Chauffeur

Nacht	18:30–06:00	Fr. 65.–/Std.
Samstag	06:00–18:30	Fr. 55.–/Std.
Sonntag	06:00–18:30	Fr. 65.–/Std.

Die minimale Einsatzzeit beträgt 8 Stunden. Fahrbewilligungen während der Nacht und an Sonn-/und Feiertagen werden mit Fr. 80.–/Stk. verrechnet.

2. Barzahlung

Für Lieferungen an Barzahler erfolgt ein Zuschlag von Fr. 20.–/Lieferung.

3. Kleinmengen

Für Kleinmengen unter 1.5 Tonnen wird ein Zuschlag von Fr. 20.–/Lieferung verrechnet.

4. Mindesttransportmenge

Als Mindesttransportmenge werden für 5-Achs-Fahrzeuge 23 to pro Fuhre, 4-Achs-Fahrzeuge (Kipper, Fahrmischer, Silofahrzeuge) 17 to pro Fuhre und für 3-Achs-Kipper 11 to pro Fuhre verrechnet.

5. Fahrmischer/Silofahrzeug

Für Fuhren mit Fahrmischer/Silofahrzeug wird auf dem Kippertarif ein Zuschlag von Fr. 8.–/to verrechnet.

6. Entlade- und Wartezeit

In der Frankolieferung ist eine maximale Entlade- und Wartezeit auf der Baustelle von 5 Minuten pro Fuhre inbegriffen. Längere Warte-/Abladezeiten werden in Regie mit Fr. 180.–/Std. separat verrechnet.

7. Regie

Transporte in Regie werden mit Fr. 237.–/Std. verrechnet.

8. Zuschläge für Energie, Rohstoff und Treibstoff

Die Zuschläge für Energie, Rohstoff und Treibstoff können jederzeit angepasst werden.

Allgemeine Lieferbedingungen für Sand und Kies

Gültig ab Januar 2024

KIBAG Kies Stadel AG, KIBAG Kies Tuggen AG, KIBAG Kies Edlibach AG, KIBAG Kies Seewen AG, KIBAG Kies Wilchingen AG, KIBAG Kies Weinfelden AG, KIBAG Kies Waldkirch AG, KIBAG Baustoffe Schollberg AG, KIBAG Kies Birr AG, KIBAG Kies Schafisheim AG, KIBAG Kies Lostorf AG, Hartsteinwerk Gasperini AG, KIBAG Kies Basel AG, KIBAG Kies Neuheim AG, KIBAG RE AG

1. Geltungsbereich

Alle Lieferungen von Sand und Kies werden aufgrund dieser allgemeinen Lieferbedingungen ausgeführt. Durch seine Bestellung anerkennt der Besteller die Gültigkeit dieser Lieferbedingungen. Abweichende Bedingungen sind nur gültig, wenn sie von der KIBAG schriftlich bestätigt worden sind.

2. Allgemeines

Gewaschenes Kiesmaterial kann gebrochene Anteile enthalten.

Bei Lieferschwierigkeiten infolge höherer Gewalt und Betriebsstörungen behält sich die KIBAG vor, die Lieferzeiten entsprechend zu verlängern.

Das gelieferte Material ist hinsichtlich Qualität und/oder Menge während des Ablads des Materials, zu prüfen. Allfällige Mängel müssen bei der KIBAG sofort gerügt werden. Gültig ist nur eine Mängelrüge in schriftlicher Form. Ist das gelieferte Material mangelhaft und wird der Mangel rechtzeitig gerügt, ist die KIBAG berechtigt, Ersatz- oder Nachlieferung zu leisten.

Die Gültigkeit von individuellen Offerten auf Einzelobjekten ist unter Vorbehalt offizieller Preisänderungen auf 3 Monate beschränkt.

Bestellungen für den Folgetag müssen bis spätestens 12.00 Uhr des Vortages vorgenommen werden.

Preisangaben und die Verrechnung der Sand- und Kiesmaterialien erfolgen ausschliesslich in Tonnen.

3. Transportbedingungen

Bei Frankolieferungen oder Abfuhren werden einwandfreie Zufahrtsverhältnisse sowie ungehinderte Lade-/Entladungsmöglichkeiten vorausgesetzt.

Ohne ausdrückliche Bestellung liegt die Wahl des Transportmittels ausschliesslich beim Lieferwerk.

Transporte bei kurzfristigen Absagen am Liefertag werden verrechnet.

Für das Abführen von unverschmutztem Aushubmaterial wird keine Garantie auf die Tagesleistung der zu transportierten Menge gegeben.

4. Zahlungsbedingungen

30 Tage netto ab Fakturadatum.

Nach Ablauf der Zahlungsfrist schuldet der Besteller ohne weiteres, d.h. ohne Mahnung und ohne Ansetzung einer Nachfrist, einen Verzugszins von 5%.

5. Ausschluss des Rückbehaltungsrechts des Bestellers (Art. 82 OR)

Das gesetzliche Rückbehaltungsrecht des Bestellers wird ausgeschlossen. Insbesondere ist der Besteller im Falle von Mängeln nicht zur Zurückhaltung von fälligen Zahlungen an die KIBAG berechtigt.

6. Verrechnungsverbot

Der Besteller ist nicht berechtigt, allfällige Forderungen seinerseits mit Gegenforderungen der KIBAG zu verrechnen.

7. Erfüllungsort

Erfüllungsort ist, auch bei Lieferung franko Baustelle, das Geschäftsdomizil der KIBAG.

8. Anwendbares Recht, Gerichtsbarkeit und Gerichtsstand

Es gilt ausschliesslich schweizerisches Recht unter Ausschluss des «Wiener Kaufrechts» (Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980).

Für die Beurteilung von Streitigkeiten sind ausschliesslich die ordentlichen Gerichte am Geschäftsdomizil der KIBAG zuständig.

SVCERT

Unternehmensbereich

Baustoffe

- Abbau von Sand, Kies und Fels
- Aufbereitung von Sand, Kies, Splitt und Bahnschotter
- Eigener Schiffsbetrieb
- Produktion von Transportbeton und Langzeitmörtel
- Verkauf ab Werk direkt auf die Baustelle
- Einbringung von pumpfähigem Transportbeton direkt in die Schalung
- Eigener Fuhrpark
- Akkreditiertes und mobiles Labor für Baustoffe

Bauleistungen

- Maschinelle Erdarbeiten
- Strassenbau, Belagsarbeiten, Kanalisationen, Werkleitungen, Bach- und Flusskorrekturen
- Seeufergestaltungen und Hafenbauten
- Rückbau, Baugrubensicherung
- Pfahlfundationen, Spundwandarbeiten, Rammarbeiten ab Pontons und Nassbaggerungen
- Sondier- und Zweckbohrungen, Anker, Vernagelungen, Spritzbeton

Umwelt und Entsorgung

- Altlastensanierungen
- Bodenwäsche (eigene Bodenwaschanlage)
- Entsorgung von schadstoffbelasteten Bauabfällen
- RC-Beton/RC-Kies
- Erdwärmebohrungen
- Kanaltechnik
- Muldenservice
- Importeur für Entsorgungstechnik

Weiterführende Dienstleistungen

- Wartungen, Reparaturen und Revisionen von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und Werken
- Grundstück- und Liegenschaftsverwaltung

Deshalb ist die Zusammenarbeit mit uns eine sichere Sache:
Rund 1'800 Angestellte arbeiten für unsere Auftraggeber.
14 Kieswerke, 3 Steinbrüche und 25 Betonwerke, 17 Strassen- und Tiefbaubetriebe sowie mehrere Umwelt- und Entsorgungsunternehmen sorgen für die Sicherstellung der Kapazität, Produktesicherheit und Effizienz.

KIBAG-Kieswerke

Basel	058 387 27 10
Birr AG	058 387 25 10
Edlibach ZG	058 387 14 20
Lostorf SO	058 387 25 10
Neuheim ZG	058 387 24 48
Regensdorf ZH	058 387 17 59
Schafisheim AG	058 387 25 10
Stadel ZH	058 387 22 42
Tuggen SZ	058 387 18 58
Waldkirch SG	058 387 27 27
Weinfelden TG	058 387 27 27
Wilchingen SH	058 387 25 50

KIBAG-Steinbrüche

Hartsteinwerk Gasperini UR	058 387 13 80
Schollberg SG	058 387 23 40
Seewen SZ	058 387 14 00

KIBAG-Betonwerke

Adliswil ZH	058 387 22 42
Basel	058 387 27 10
Bassersdorf ZH	058 387 22 42
Bilten GL	058 387 18 58
Buchrain LU	058 387 25 31
Effretikon ZH	058 387 22 42
Morgarten ZG	058 387 24 59
Neuheim ZG	058 387 24 52
Regensdorf ZH	058 387 22 42
Schindellegi SZ	058 387 18 58
Schlieren ZH	058 387 22 42
Seewen SZ	058 387 14 00
Seewen-Zingel SZ	058 387 14 08
St.Gallen	058 387 27 27
Tuggen SZ	058 387 18 58
Wädenswil ZH	058 387 18 58
Weinfelden TG	058 387 27 27
Zürich-Tiefenbrunnen	058 387 22 42
Zürich-Wollishofen	058 387 22 42
Wilchingen SH	058 387 25 50

KIBAG-Mörtelwerke

Edlibach ZG	058 387 14 20

KIBAG-Recyclingwerke

Bassersdorf ZH	058 387 13 00
Effretikon ZH	058 387 17 66
Neuheim ZG	058 387 24 48
Regensdorf ZH	058 387 17 59
Rümlang ZH	058 387 13 20
Wädenswil ZH	058 387 18 58
Wilchingen SH	058 387 25 50
Weinfelden TG	058 387 28 33

Administration:
KIBAG
Seestrasse 404
8038 Zürich
T 058 387 11 11

Verkauf Zürich:
T 058 387 12 20

www.kibag.ch

KIBAG. **Aus gutem Grund.**